I. Bilanz

AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH	31.12.2025 (in T€)	31.12.2024 (in T€)	Abweichung (in T€)	Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen
I. Anlagevermögen	**290.047,5**	**254.994,6**	**35.053,0**	
Immaterielle Vermögensgegenstände	792,2	551,2	241,0	Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten Zugänge und planmäßige Abschreibungen. Die Zugänge sind im Wesentlichen auf die Migration auf SAP S4 zurückzuführen.
Sachanlagen	165.709,3	131.243,4	34.466,0	Die Investitionen betrafen schwerpunktmäßig die Schlackeaufbereitung (30,8 Mio. €), das RZR I Herten (5,4 Mio. €), die ZDE (11,0 Mio. €) und Projekte im Rahmen des Umwelt- und Klimaschutzes (1,3 Mio. €). Den Investitionen stehen planmäßige Abschreibungen gegenüber.
Finanzanlagen	123.546,0	123.200,0	346,0	Die Finanzanlagen verminderten sich aufgrund gegenläufiger Effekte in Summe nur geringfügig. So ist zum einen ein Rückgang der Ausleihungen an verbundene Unternehmen um 6,0 Mio. € zu verzeichnen; diese entfallen im Wesentlichen auf die der RZR II in Vorjahren gewährten Gesellschafterdarlehen. Zum anderen erhöhten sich die Anteile an verbundenen Unternehmen um 6,0 Mio. € aufgrund der Zuschreibungen auf die Beteiligungsansätze der RZR II, LAMBDA und AGR-KAKO, denen Abschreibungen auf die Beteiligungsansätze der AGR-PSR und der Ruhrwind (0,3 Mio. €) gegenüber stehen.
II. Umlaufvermögen	**194.235,5**	**223.575,5**	**-29.340,0**	
Vorräte	29.895,2	26.188,9	3.706,3	Im Wesentlichen sind Emissionszertifikate gemäß dem BEHG zu Anschaffungskosten von 19.838 T€ (Vorjahr: 16.237 T€) enthalten.
Forderungen aus L+L	15.294,6	16.813,8	-1.519,2	stichtagsbedingt
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	22.856,0	38.142,7	-15.286,7	Sie umfassen im Wesentlichen die Forderungen aus den Ergebnisabführungsverträgen (16.800 T€).
Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	0,0	44,6	-44,6	
Sonstige Vermögensgegenstände	4.557,1	4.337,5	219,6	
sonstige Wertpapiere	41.667,2	40.744,0	923,2	Es werden Anteile an dem Indexfonds "Deka Deutsche Börse EUROGOV Germany Market UCITS ETF" ausgewiesen. Im Berichtsjahr wurden Anschaffungen in Höhe von 923 T€ getätigt.
Kassenbestand und Bankguthaben	79.965,4	97.304,1	-17.338,7	
III. Rechnungsabgrenzungsposten	**634,9**	**862,4**	**-227,5**	Die Position begründet sich hauptsächlich aus einem geleisteten Zuschuss für die Wiederaufforstung einer Waldfläche und die Vorauszahlungen für mehrjährigen EDV-Support sowie geleisteten Zuschüssen.
IV. Aktive latente Steuern	**8.873,4**	**8.505,4**	**368,1**	Aktive latente Steuern werden auf die bestehenden körperschafts- und gewerbesteuerlichen Verlustvorträge gebildet, soweit innerhalb der nächsten fünf Jahre eine Verlustverrechnung zu erwarten ist. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert ausgewiesen.Die entlastenden Ergebniseffekte aus der Veränderung betragen 368 T€ und werden unter den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag ausgewiesen.
Bilanzsumme	**493.791,4**	**487.937,8**	**5.853,6**	

AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Abweichung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
I. Eigenkapital	**181.847,8**	**174.089,7**	**7.758,0**	
Gezeichnetes Kapital	28.500,0	28.500,0	0,0	
Kapitalrücklage	1.581,3	1.581,3	0,0	
Gewinnrücklage	143.215,3	130.408,2	12.807,1	Vom Jahresüberschuss 2025 (21.358 T€) wurden 12.807 T€ in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt. Der verbleibende Betrag von 8.551 T€ wird als Bilanzgewinn ausgewiesen.
Bilanzgewinn	8.551,2	13.600,2	-5.049,0	Der Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2024 von 13,6 Mio. € wurde an den RVR ausgeschüttet. Der ausgewiesene Bilanzgewinn 2025 soll in 2026 ebenfalls an den RVR ausgeschüttet werden.
II. Sonderposten für Zuschüsse	**35,1**	**39,8**	**-4,6**	Die Zuschüsse wurden entsprechend der jeweiligen Nutzungsdauer der zu Grunde liegenden Anlagen mit 5 T€ aufgelöst.
III. Rückstellungen	**264.523,7**	**298.283,0**	**-33.759,3**	
Rückstellungen für Pension u. ä.	1.909,9	2.013,3	-103,3	Es wurden 0,1 Mio. € in Anspruch genommen.
Steuerrückstellungen	2.088,5	11.962,2	-9.873,7	Die Steuerrückstellungen betreffen Gewerbesteuer der Jahre 2019-2025 (2,1 Mio. €).
Sonstige Rückstellungen	260.525,2	284.307,5	-23.782,3	Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen Rückstellungen zur Durchführung der Deponienachsorgemaßnahmen (235,5 Mio. €; VJ: 247 Mio. €) und für die geplanten Restrukturierungs- und Stilllegungsmaßnahmen IM-Linien (15,1 Mio. €; VJ: 7,4 Mio. €). Abweichend zu 2024 werden in 2025 die Emissionszertifikate nach dem BEHG unter den sonstigen Verbindlichkeiten dargestellt (2024: 18,2 Mio. €).
IV. Verbindlichkeiten	**47.384,7**	**15.525,3**	**31.859,5**	
Verbindlichkeiten aus L+L	15.500,1	10.306,1	5.194,1	
Verbindlichk. ggü. Verbundenen Unternehmen	6.094,8	4.025,4	2.069,4	Sie entfallen im Wesentlichen mit 5,5 Mio. € auf Verbindlichkeiten aus Cash-Poolverträgen.
Verbindlichk. ggü. verbundenen Unternehmen mit Beteiligungsverh.	113,2	0,0	113,2	
Sonstige Verbindlichkeiten	25.676,6	1.193,8	24.482,8	Die Verpflichtung zur Abgabe von Emissionszertifikaten nach dem BEHG ist gemäß Verlautbarung des IDW vom 25.09.2025 (IDW RS FAB 15) nicht mehr unter den Rückstellungen (2024: 18,2 Mio. €), sondern unter den Sonstigen Verbindlichkeiten auszuweisen, solange der Preis je BEHG-Emissionszertifikat gesetzlich fixiert ist. Demgemäß erfolgte im Berichtsjahr eine Ausweisänderung.
V. Rechnungsabgrenzungsposten	**0,1**	**0,1**	**0,0**	
Bilanzsumme	**493.791,4**	**487.937,8**	**5.853,6**	

II. Gewinn- und Verlustrechnung

Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Veränderung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten bzw. Veränderungen**
Umsatzerlöse	175.720,9	173.591,1	2.129,8	Die Position beinhaltet sowohl Erlöse aus dem Bereich Kreislaufwirtschaft etc. als auch aus Deponiemanagement. Die Erhöhung ergibt sich u. a. aus leicht gestiegenen Abfallerlösen in den Bereichen IM und SM. Des Weiteren trugen die Weiterbelastung der Kosten für die Emissionszertifikate und höhere Schrotterlöse positiv zur Entwicklung bei.
Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	3,9	17,8	-13,9	
Andere aktivierte Eigenleistung	497,8	307,7	190,1	
Sonstige betriebliche Erträge	28.584,8	38.375,9	-9.791,1	Sie beinhalten im Wesentlichen mit 18,3 Mio. € die Inanspruchnahme von Rückstellungen für Deponiefolgekosten und mit 6,3 Mio. € die Zuschreibung auf Finanz- und Sachanlagen.
Materialaufwand	-113.532,3	-116.189,1	2.656,8	Der Materialaufwand beinhaltet zum größten Teil Aufwendungen für bezogene Leistungen, davon Abfallbehandlung und Fremdentsorgung (17,4 Mio. € / VJ: 18,8 Mio. €), Abgaben nach BEHG (21,0 Mio. € / VJ: 19,7 Mio. €), Betriebskosten RZR (16,8 Mio. € / VJ: 16,1 Mio. €), Instandhaltung technische Anlagen und Maschinen (22,1 Mio. € / VJ: 22,5 Mio. €), Sonstiges (21,2 Mio. € / VJ: 22,4 Mio. €).
Personalaufwand	-26.429,2	-24.692,6	-1.736,6	Die Erhöhung resultiert aus tariflichen Steigerungen sowie einer erhöhten Mitarbeiterzahl.
Abschreibungen	-19.439,3	-15.841,4	-3.597,9	Die Abschreibungen sind investitionsbedingt gestiegen. Von den Abschreibungen wurden 2,0 Mio. € (Vorjahr 0,3 Mio. €) außerplanmäßig auf die Wasserstofftechnik und deponietechnische Anlagen vorgenommen.
Teilauflösung von Investitionszuschüssen und -zulagen	4,6	4,6	0,0	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38.976,4	-44.755,9	5.779,5	Die Reduzierungen ist im Wesentlichen mit geringeren Betriebskosten (-4,0 Mio. €) zu begründen.
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	16.805,9	22.306,3	-5.500,3	Die Reduzierung ist im Wesentlichen auf das im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedrigere Ergebnis der RZR II zurückzuführen (-11,3 Mio. €). Dieses Ergebnis ergibt sich aus den Vorjahreseffekten bzgl. der Energieerlöse beim RZR II. Teilweise kompensierend wirkt das höhere Ergebnis bei der Lambda (+5,2 Mio. €).
Erträge aus Beteiligungen	237,3	173,8	63,5	Im Wesentlichen sind Erträge aus der RE Entsorgung (196 T€) enthalten.
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen Finanzanlagevermögen	1.956,2	2.939,0	-982,7	
Sonstige Zinsen & ähnliche Erträge	5.765,2	5.482,5	282,7	Aus der Abzinsung von Rückstellungen resultieren 2,4 Mio. € (VJ 2,1 Mio. €).
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-280,1	-3.788,0	3.507,9	
Zinsen & ähnliche Aufwendungen	-644,1	-444,4	-199,6	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-8.535,8	-11.303,9	2.768,1	Die Steuern für das laufende Jahr betragen -8,5 Mio. €, für das Vorjahr -11,Mio. € und die Veränderung der latenten Steuern beträgt -0,4 Mio. €.
Ergebnis nach Steuern	**21.739,4**	**26.183,4**	**-4.443,9**	

Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH	**31.12.2025** (in T€)	**31.12.2024** (in T€)	**Veränderung** (in T€)	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten bzw. Veränderungen**
Sonstige Steuern	-381,2	-476,5	95,3	
Jahresüberschuss	**21.358,28**	**25.706,9**	**-4.348,7**	
Einst. in andere Gewinnrücklagen	**-12.807,1**	**-12.106,7**	**-700,4**	
Bilanzgewinn	**8.551,2**	**13.600,2**	**-5.049,0**	

Erträge	229.576,6	243.180,9	-13.604,2
Aufwendungen (inkl. AfA)	-208.218,3	-217.473,9	9.255,6
Gesellschafterzuschüsse	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Gesellschafterzuschüssen	21.358,3	25.706,9	-4.348,7

III. Wichtige Daten/Kennzahlen

(Quelle: Jahresabschluss der Gesellschaft)

AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH		**31.12.2025**	**31.12.2024**	**Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten/Veränderungen**
Eigenkapitalquote	%	36,8	35,7	Ein hoher Anteil des Eigenkapitals (ohne Sonderposten/Deponie) an der Bilanzsumme weist augenscheinlich auf eine solide Finanzierung der Gesellschaft hin.
Eigenkapitalrentabilität	%	8,5	6,8	Die Eigenkapitalrentabilität (mit Sonderposten) gibt Auskunft über die Wirtschaftlichkeit eines Unternehmens; sie ergibt sich als Quotient aus Jahresergebnis und Eigenkapital.
Anlagendeckungsgrad II	%	145,4	161,5	Der Anlagendeckungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit das Anlagevermögen durch das Eigenkapital und das langfristige Fremdkapital gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein.
Verschuldungsgrad	%	1,7	1,8	Der Verschuldungsgrad gibt das Verhältnis zwischen dem Fremdkapital und dem Eigenkapital (inkl. Sonderposten) an. Er gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur eines Unternehmens.
Umsatzrentabilität	%	12,2	14,8	Die Umsatzrentabilität (hier einschließlich der Beteiligungsergebnisse) gibt das Verhältnis zwischen dem Jahresergebnis und dem Umsatz wieder.
Mitarbeiterzahl		302	313	Stichtag 31.12.